

## Protokoll der Mitgliederversammlung der DGPUK vom 24.02.2022

<b>Ort:</b>	Hannover, virtuell
<b>Zeit:</b>	15:30 bis 18:05 Uhr
<b>Vorsitz:</b>	Lars Rinsdorf (Vorsitzender) Daniela Schlütz (stellvertretende Vorsitzende) Klaus Meier (stellvertretender Vorsitzender) Anna Schnauber-Stockmann (Schatzmeisterin)
<b>Protokoll:</b>	Christoph Klimmt (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover)
<b>Zahl der Anwesenden:</b>	239, Stand: 16:30 Uhr (232 stimmberechtigte DGPUK-Mitglieder)

### TOP 1: Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Lars Rinsdorf begrüßt die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft zur Mitgliederversammlung 2022 im Rahmen der 67. Jahrestagung der Fachgesellschaft. Er drückt die Solidarität der Gesellschaft mit den Menschen in der Ukraine aus, die seit heute einen Krieg erleben müssen. Zugleich betont er, dass die Fachgesellschaft sich nicht die Agenda von Diktatoren aufzwingen lassen kann. Die Versammlung findet wie die Tagung virtuell statt. Die Einladung und die Tagesordnung zur Versammlung sind den Mitgliedern fristgerecht zugegangen.

Die Liste der Teilnehmenden wird über die Videokonferenzplattform dokumentiert. Nur DGPUK-Mitglieder sind bei Abstimmungen stimmberechtigt; an der Versammlung teilnehmende Nicht-Mitglieder stimmen nicht mit ab. Alle Abstimmungen erfolgen über das Abstimmungstool der Videokonferenzplattform.

Lars Rinsdorf gratuliert langjährigen Mitgliedern der DGPUK zu 50jähriger, 40jähriger bzw. 25jähriger Mitgliedschaft und begrüßt eine große Anzahl von Neumitgliedern.

Er gedenkt sodann mit der Mitgliederversammlung den im Jahr 2021 verstorbenen Mitgliedern der DGPUK (Horst Avenarius, Lutz Erbring, Nicole Labitzke, Wolfram Peiser).

Er kündigt die Ehrungen der Träger\*innen der Preise der DGPUK an:

- Zunächst wird der Zeitschriftenpreis verliehen. Aus der Jury für den Zeitschriftenpreis berichtet Olaf Hoffjann (Videoaufzeichnung). Den 3. Preis erhält Daniel Eggers (Medienethik: Vier populäre Irrtümer. Publizistik, 66(3), 537-564), auf Platz 2 kommen Nicola Döring und Roberto Walter (Ikonografien des sexuellen Kindesmissbrauchs: Symbolbilder in Presseartikeln und Präventionsmaterialien. SCM Studies in Communication and Media, 10(3), 362-405). Den ersten Preis gewinnt Mario Haim (Gütekriterien und Handlungsempfehlungen für die Entwicklung von

Forschungssoftware in der Kommunikations- und Medienwissenschaft. M&K Medien & Kommunikationswissenschaft, 69(1), 65-79).

- Jörg Matthes berichtet aus der Jury für den Dissertationspreis. Von 13 Nominierungen gewinnt Adrian Meier den Preis.

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest. Sie wird einstimmig ohne Ergänzungen genehmigt.

## **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2021 in Zürich (virtuell)**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2021 ist den Mitgliedern fristgerecht zugegangen. Lars Rinsdorf stellt die Anfrage zu Änderungen im Protokoll. Es gibt keine Änderungsvorschläge seitens des Plenums.

Lars Rinsdorf stellt das Protokoll zur Abstimmung. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

## **TOP 3: Bericht des Vorstands**

Der Rechenschaftsbericht des Vorstands wurde bereits vor der Versammlung mit dem Weihnachtsrundbrief an die DGpuK-Mitglieder versandt. Die Aktivitäten des Vorstandes im vergangenen Geschäftsjahr sind diesem Bericht zu entnehmen und werden nicht im Einzelnen vorgestellt.

Daraus hebt Lars Rinsdorf die Aktivitäten des Vorstands in den Bereichen Open-Access-Publikationen und Forschungsinfrastruktur hervor.

Lars Rinsdorf äußert sich zur Entwicklung der Mitgliederzahlen. Mit 113 Neumitgliedern, 27 Ausgetretenen und 4 Verstorbenen kommt die Gesellschaft nunmehr auf 1306 Mitglieder. Es ist wie in den vorangegangenen Jahren ein leichtes Wachstum zu verzeichnen. Insgesamt wird die Fachgesellschaft weiblicher. Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist im Gros der Fachgruppen ebenfalls positiv. Viele DGpuK-Mitglieder gehören mehreren Fachgruppen an.

Rückfragen werden zusammengefasst mit etwaigen Rückfragen zum TOP4.

## **TOP 4: Bericht der Schatzmeisterin**

Der Kassenbericht ist den Mitgliedern im Vorfeld der Versammlung zugegangen.

Anna Schnauber-Stockmann stellt als Schatzmeisterin den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2021 (GJ 2021) sowie die mittelfristige Budgetplanung bis 2024 vor.

Das derzeitige Guthaben beträgt ca. 250 000 Euro. Es sind keine Besonderheiten bei den Einnahmen zu vermerken. Bezüglich der Ausgaben sind höhere Kosten als ursprünglich geplant für SCM und Verbandsabos zu verzeichnen. Diese stellen aber nur Scheineffekte durch Periodenabgrenzung dar und keine realen Mehrausgaben gegenüber Plan. Es sind

coronabedingt weniger Ausgaben als geplant beim Mittelbau und den Fachgruppen zu verzeichnen.

Die Mittelfristplanung bis 2024 steht unter dem Ziel des Abbaus des Überschusses. Für Zeitschriften fallen indes geringere Ausgaben in Zukunft an. Erhöhungen von Ausgaben werden für die Jahrestagungen vorgesehen (Verdoppelung auf 20 K EUR p.a.) sowie für die Fachgruppenezuschüsse. Letztere werden um bis 2000 EUR p.a. zur Realisierung von Fachgruppentagungen ergänzt sowie um Reisekostenzuschüsse (max. 500 EUR p.a.) für FG-Amtsträger\*innen.

Zum Bericht der Schatzmeisterin wie auch zum Bericht des Vorstands (TOP3) gibt es keine Rückfragen. Lars Rinsdorf dankt der Schatzmeisterin Anna Schnauber-Stockmann für ihre Arbeit. Er dankt sodann im Namen des Vorstandes allen Kolleg\*innen in der Fachgesellschaft, die sich in vielfältigen Aufgabenfeldern und Gremien engagieren.

### **TOP 5: Bericht der Kassenprüfer**

Harald Rau stellt den Bericht der Kassenprüfer vor. Die beiden Kassenprüfer Martin Gläser und Harald Rau betonen in ihrem Bericht die außerordentliche Transparenz, Übersichtlichkeit und Genauigkeit der Kassenführung. Es gibt keinerlei Beanstandungen.

Lars Rinsdorf dankt den Kassenprüfern Martin Gläser und Harald Rau für ihre Arbeit.

### **TOP 6: Entlastung des Vorstands**

Patrick Rössler und Maja Malik beantragen die Entlastung des Vorstands.

Der Vorstand wird durch das Votum der Versammlung entlastet (Ja: 204, Nein: 0, Enthaltungen: 10).

Lars Rinsdorf bedankt sich im Namen des Vorstands bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

### **TOP 7: Bestellung der Kassenprüfer**

Harald Rau und Martin Gläser stellen sich erneut als Kassenprüfer zur Verfügung. Dafür dankt ihnen Lars Rinsdorf im Namen des Vorstands.

### **TOP 8: Wahl des Vorstandes**

Gerhard Vowe wird zum Wahlleiter bestellt.

Der Wahlleiter erinnert an die Vorbildrolle von Walter J. Schütz und erläutert das Wahlverfahren gemäß der Satzung der DG PuK. Gewählt werden der/die Vorsitzende, sodann zwei Stellvertreter\*innen. Jedes Mitglied hat für jede Position eine Stimme, Kumulation ist nicht möglich.

Der Wahlleiter beginnt mit der Vorstellung der Kandidat\*innen. Bereits im Rundbrief wurde die Kandidatur von Klaus Meier für die Position des Vorsitzenden verkündet, sowie die Kandidatur von Daniela Schlütz und Hartmut Wessler für die Ämter der Stellvertreter\*innen. Er befragt die Mitgliederversammlung zu weiteren Vorschlägen und Kandidaturen. Keine weiteren Kandidaturen werden aus der Versammlung angemeldet. Der Wahlleiter schließt die Liste der Kandidat\*innen und bittet sie um eine kurze Vorstellung. Dem kommen die Kandidat\*innen nach; im Anschluss wird die Möglichkeit zur Aussprache gegeben. Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Wahlleiter beginnt den Wahlgang für den Posten des Vorsitzenden. Zunächst wird über Klaus Meier als einzigen Kandidaten für den Posten des Vorsitzenden abgestimmt, es folgen Abstimmungen über Daniela Schlütz (Stellvertreterin) und Hartmut Wessler (Stellvertreter). Der Wahlleiter stellt durch Befragung der Versammlung fest, dass die drei Abstimmungen technisch einwandfrei erfolgen konnten, und schließt die Wahlgänge.

Der Wahlleiter übergibt für die Verkündung der elektronischen Stimmenauszählungen an Lars Rinsdorf, der diese vornimmt.

- Klaus Meier wird mit 203 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen sowie 17 Enthaltungen zum Vorsitzenden der DGPK gewählt (223 abgegebene Stimmen).
- Daniela Schlütz wird mit 209 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme sowie 13 Enthaltungen zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt (223 abgegebene Stimmen).
- Hartmut Wessler wird mit 195 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen sowie 26 Enthaltungen zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt (224 abgegebene Stimmen).

Der Wahlleiter befragt die Kandidat\*innen, ob sie die Wahl annehmen. Alle drei Gewählten nehmen die Wahl an. Der Wahlleiter gratuliert den drei Gewählten und erteilt dem neu gewählten Vorsitzenden erstmalig das Wort. Im Anschluss an seine und Daniela Schlütz' Worte schließt der Wahlleiter die Wahl.

## **TOP 9: Bericht des Ethikausschusses**

Als Vorsitzende berichtet Claudia Riesmeyer für den Ethikausschuss. Der Berichtszeitraum bezieht sich auf März 2021 bis Februar 2022.

In dieser Zeit gab es keine Eingabe beim Ethikausschuss. Die Vorsitzende kündigt verstärkte Aktivitäten des Ausschusses zum Thema Forschungsethik für die Periode 2022/2023 an und lädt die Mitglieder zur Beteiligung ein.

Lars Rinsdorf dankt den drei Mitgliedern des Ethikausschusses für ihr Engagement.

## **TOP 10: Bericht der Mittelbauvertretung**

Die neuen Mittelbauvertreter\*innen Elena Link und Alexander Rihl berichten über ihre Aktivitäten für und mit dem Mittelbau.

Lars Rinsdorf dankt Alexander Rihl und Elena Link für ihr Engagement, und er dankt den ehemaligen Sprecher\*innen des Mittelbaus Manuel Menke und Julia Niemann-Lenz.

### **TOP 11: Bericht AG Computational Social Science in der Lehre**

Julia Niemann-Lenz berichtet über die umfangreichen Aktivitäten der AG, die in drei Untergruppen organisiert ist (CCS-Grundlagen; Automatisierte Inhaltsanalyse; Netzwerkanalyse) und lädt interessierte Mitglieder ein, sich zu beteiligen. Kontakt: [julia.niemann-lenz@uni-hamburg.de](mailto:julia.niemann-lenz@uni-hamburg.de)

Lars Rinsdorf dankt den Organisator\*innen der AG (Julia Niemann-Lenz, Emese Domahidi, Jule Scheper) für ihr Engagement.

### **TOP 12: Einsetzung der AG Forschungsinfrastrukturen**

Christian Strippel stellt sich kurz vor und skizziert das ambitionierte Arbeitsprogramm der neu einzusetzenden AG. Er lädt interessierte Mitglieder zur Mitwirkung ein. Kontakt: [christian.strippel@fu-berlin.de](mailto:christian.strippel@fu-berlin.de).

Es gibt keine Fragen und Kommentare aus dem Plenum. Lars Rinsdorf dankt den AG-Angehörigen und wünscht ihnen viel Erfolg für die künftige Arbeit.

### **TOP 13: Statusbericht Forschungsverbände**

Gerhard Vowe gibt einen Statusbericht zur Entwicklung kommunikationswissenschaftlicher DFG-Forschungsverbände, den er gemeinsam mit Carina Weinmann erarbeitet hat. Er verweist insbesondere auf ein „Inkubator“-Meeting im Juni 2022 für alle erfahrenen Wissenschaftler\*innen mit Interesse an der Initialisierung eines Verbundantrags an die DFG.

Es gibt keine Rückfragen aus dem Plenum.

### **TOP 14: Bestätigung von Constanze Rossmann als neue SCM-Herausgeberin**

Lars Rinsdorf übergibt das Wort an Kerstin Thummes, die aus der Arbeit der Herausgeber\*innen der Zeitschrift „Studies in Communication and Media“ (SCM) berichtet. Sie berichtet von der Mitwirkung von Merja Mahrt (als Elternzeitvertretung von Julia Metag), dem turnusgemäßen Ausscheiden von Matthias Hastall sowie dem Vorschlag, Constanze Rossmann als neue Mitherausgeberin zu wählen.

Zudem beendet Andreas Scheu seine achtjährige Tätigkeit in der Redaktion; sein Nachfolger wird Oliver Raaz. Lars Rinsdorf dankt Andreas Scheu für seine langjährige Arbeit in der Redaktion.

Lars Rinsdorf ruft zur Abstimmung über den Vorschlag, Constanze Rossmann zur neuen Mitherausgeberin der SCM zu wählen, auf.

Constanze Rossmann wird als neue Mitherausgeberin mit 169 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen sowie 14 Enthaltungen bestätigt.

## **TOP 15: Bericht zur 67. Jahrestagung in Hannover**

Jule Scheper berichtet über die Organisation und die Bilanz zur 67. Jahrestagung mit 439 Teilnehmer\*innen, gut 20 dezentralen Workshops und zahlreichen Mitwirkenden bei den digitalen Begegnungs- und Vortragsformaten.

Der Vorstand und das Plenum nutzen nochmals die Gelegenheit, um sich beim gesamten Organisationskomitee für die Ausrichtung der Tagung zu bedanken.

## **TOP 16: Kommende Tagungen**

Die künftigen Jahrestagungen werden 2023 in Bremen, 2024 in Erfurt und 2025 in Hamburg stattfinden. Andreas Hepp lädt zur 68. Jahrestagung in Bremen ein vom 18. bis 20. Mai 2023. Informationen finden sich unter [www.dgpuk2023.de](http://www.dgpuk2023.de). Der CfP wird in Kürze versandt.

Sodann blickt Fabian Prochazka auf die übernächste Jahrestagung 2024 in Erfurt voraus.

## **TOP 17: Sonstiges**

Lars Rinsdorf weist auf die Initiative CHARMS (Countering Hate against Researchers in Media & Communication Studies) hin und deren Umfrage zur Erfassung von Anfeindungen gegen Wissenschaftler\*innen ([www.soscisurvey.de/charms](http://www.soscisurvey.de/charms)).

Aus dem Auditorium werden keine weiteren Anliegen vorgebracht.

Lars Rinsdorf als scheidender Vorsitzender richtet kurze Abschiedsworte des Dankes an die Mitgliederversammlung. Er übergibt für das Schlusswort an den künftigen Vorsitzenden Klaus Meier. Dieser dankt Lars Rinsdorf für 12 Jahre vorbildliche und erfolgreiche Mitwirkung in der Leitung der DGPK.

Die Sitzung wird geschlossen um 18.05 Uhr.



---

Hannover, 24.02.2022, Christoph Klimmt (Protokoll)



---

Lars Rinsdorf, Vorsitzender

Anlagen

- Präsentation zur Mitgliederversammlung
- Bericht der Schatzmeisterin